

Herrn Oberbürgermeister
Thomas Kiechle
Rathausplatz 29
87435 Kempten

Antrag zur Ermöglichung des Parkens mit Handy in Kempten

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Kiechle,

mit den Beschlüssen des Stadtrats zur Parkraumbewirtschaftung muss nach unserer Ansicht die zeitgemäße Möglichkeit der Bezahlung und Abrechnung möglich sein. Dazu gehört die Technik der Handys einzubeziehen. Das ist bei vielen zahlungspflichtigen Verkehrsmitteln und an vielen Orten bei zahlungspflichtigen Parkräumen möglich. Deshalb beantragt die SPD-Stadtratsfraktion:

Für die Parkkunden in unserer Stadt schaffen wir die Möglichkeit, den Parkvorgang und die Gebührenzahlung über das Handy oder eine Smartphone-App abzuwickeln.

Dies soll grundsätzlich ohne vorherige Registrierung (Angabe der persönlichen Daten wie Adresse, Autonummer, Bankverbindung) erfolgen. Auf ausdrücklichen Wunsch des Parkkunden, z.B. für Flottenfahrzeuge und Dauerparker, ist auch eine Registrierung vorzusehen.

Ins Handyparken einbezogen wird der gebührenpflichtige Parkraum auf den Straßen sowie die Parkplätze mit Ladesäulen für die Elektrofahrzeuge.

Wünschenswert wäre es zudem, wenn die Betreiber der Parkhäuser bzw. kostenpflichtiger privater Parkangebote (DB) mit in das Angebot einbezogen werden können.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Vergabe an einen geeigneten und leistungsfähigen Systemanbieter durch eine Ausschreibung mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb vorzubereiten.

Begründung:

Das Handyparken mit der bargeldlosen Gebührenzahlung über die Mobilfunkrechnung erleichtert und vereinfacht den Parkvorgang für die Parkkunden in unserer Stadt und trägt damit der Serviceorientierung unseres kommunalen Verwaltungshandelns Rechnung. Auch im Hinblick auf eine moderne Entwicklung des Tourismus sind PSA mit Handynutzung sinnvoll.

Das Handyparken dient darüber hinaus auch der Verbesserung der Parkraumbewirtschaftung im Einklang mit unseren stadtentwicklungspolitischen Zielsetzungen.

Das Handyparken ist zudem eine wichtige Etappe in der Digitalisierungsstrategie der Automobilindustrie in Richtung vernetztes und autonomes Fahren sowie neuer Formen der Mobilität (Carsharing, Verknüpfung des Individualverkehrs mit dem ÖPNV).

Mit freundlichen Grüßen

Siegfried Oberdörfer